Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/1823/2021

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Mittelanmeldungen für das Investitionsprogramm im Bereich der Feuerwehren für den Zeitraum 2022 bis 2025

Beratungsfolge:	Sitzung am:	
Feuerwehrausschuss	12.07.2021	öffentlich
Verwaltungsausschuss	19.07.2021	nicht öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

Im Investitionsprogramm werden die investiven Auszahlungen für Anschaffungen in Höhe von mehr als 1.000,00 € netto für das Haushaltsjahr und die drei Folgejahre dargestellt. Anschaffungen in Höhe von bis zu 1.000,00 € netto werden haushaltsrechtlich dem Ergebnishaushalt zugeordnet (siehe **Beratungsvorlage B/1822/2021**).

Die **Schwerpunktfeuerwehr Wiefelstede** hat im Jahr 2020 damit begonnen, einen neuen Funkraum einzurichten. Durch die Haushaltsanforderungen für das Jahr 2022 soll dieses Vorhaben fortgesetzt werden. Der Funkraum wird zukünftig bei Schadenslagen wie z. B. Herbststürmen in Anspruch genommen. Die Großleitstelle alarmiert die Ortswehr Wiefelstede, welche alle das Gemeindegebiet betreffenden weiteren Einsätze dann delegiert. Dies bedeutet, dass die eingehenden Alarmierungen direkt vom ELW 1 abgearbeitet werden. Der ELW 1 koordiniert die Einsätze aller Ortswehren im Gemeindegebiet. Hier handelt es sich dann im Wesentlichen um Einsätze, die den Sturm betreffen, wie z. B. umgestürzte Bäume sägen und aus dem Straßenbereich entfernen. Sollte es während dieser Schadenslage zu einer weiteren Alarmierung, wie zum Beispiel einem Brand kommen, wird der ELW 1 hierfür freigestellt und die Schadenslage „Sturm“ wird weiter über den neu eingerichteten Funkraum abgearbeitet.

Die **Ortswehr Wiefelstede** beantragt hierfür ein **Besprechungssystem für Funkgeräte, Netzwerktechnik sowie eine Anbindung der Funkgeräte**. Die Einrichtung erfolgt über die Technische Zentrale des Landkreis Ammerland.

Die **Ortswehr Wiefelstede** beantragt für das Haushaltjahr 2022 ferner eine **Sichtschutzwand** für den Rüstwagen. Diese Sichtschutzwand soll nach einem Unfall Verletzte davor schützen, von sogenannten Gaffern fotografiert oder gefilmt zu werden.

Nach der Gründung der Kinder- und Jugendfeuerwehr in Wiefelstede und Metjendorf haben sich die Mitgliederzahlen positiv entwickelt. In Metjendorf sind 23 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr und 38 Kinder in der Kinderfeuerwehr angemeldet. Die Wiefelsteder

Ortswehr betreut derzeit 23 Jugendliche in der Jugendfeuerwehr und 20 Kinder in der Kinderfeuerwehr. Für die Teilnahme an eigenen und außerhalb stattfindenden Veranstaltungen benötigt die **Kinder- und Jugendfeuerwehr eine Transportmöglichkeit für ihr Material**. Aus dem vorgenannten Grund wurde von der **Ortswehr Metjendorf** für das Haushaltjahr 2022 ein **Kofferranhänger** beantragt. Die Kinder- und Jugendfeuerwehr Wiefelstede verfügt bereits über einen Kofferranhänger. Die Kapazitäten dieses Anhängers reichen jedoch für beide Kinder- und Jugendfeuerwehren nicht aus, da beide Gruppen der Ortswehren an denselben Veranstaltungen teilnehmen.

Die **Ortswehr Spohle** beantragt für ihr Fahrzeug eine **Wärmebildkamera**. Die Ortswehren Wiefelstede, Metjendorf, Neuenkrüge-Borbeck und Mollberg verfügen bereits über eine Wärmebildkamera auf ihren Fahrzeugen. Durch den Einsatz einer Wärmebildkamera können beispielsweise Personen bei Bränden aufgespürt und Glutnester entdeckt werden. Die Beschaffung einer Wärmebildkamera für Spohle ist zeitgemäß und gehört zur Normbelastung des LF 10/16.

Durch die immer längeren Trockenperioden im Sommer hat sich der Grundwasserspiegel verändert. Dies hat dazu geführt, dass immer mehr Löschwasserteiche in der Gemeinde nur noch wenig bzw. kein Wasser mehr in den Sommermonaten führen. Als Alternative für die dringend benötigten Löschteiche als Wasserentnahmestelle bei Brandeinsätzen gibt es derzeit nur die Herstellung von Löschwasserbrunnen mit Tiefenpumpe bzw. im Bereich von wasserführenden Leitungen des OOWV mit ausreichendem Querschnitt, den Einbau von Unterflurhydranten. Die Wiefelsteder Ortswehren haben aus dem vorgenannten Grund wie folgt **Löschwasserbrunnen und Unterflurhydranten** für das Haushaltsjahr 2022 beantragt:

- Spohle, Klattenhofstraße (Löschwasserbrunnen),
- Spohle, Zwischenmoorsweg (Löschwasserbrunnen),
- Neuenkrüge, Am Hufschmied (Unterflurhydrant),
- Gristede, Fehrenkampstraße (Löschbrunnen),
- Gristede, Langenfurt (Unterflurhydrant) und
- Mollberg, Bramkampsweg (Löschbrunnen).

Die einzelnen investiven Auszahlungen können der **Anlage** zu dieser Beratungsvorlage entnommen werden.

Über die Neu-/Ersatzbeschaffung von Feuerwehrfahrzeugen im Rahmen eines Fahrzeugbeschaffungskonzeptes wird gesondert beschlossen (siehe Beratungsvorlage B/1825/2021). Aus diesem Grund sind etwaige Fahrzeugbeschaffungen noch nicht in den dieser Beratungsvorlage anliegenden Aufstellungen enthalten. Dies wird insoweit im Zuge der Aufstellung des 1. Haushaltsplanentwurfes ergänzt.

Finanzierung:

Vorschlag / Empfehlung:

Der Verwaltungsausschuss stimmt den Haushaltsansätzen für das Investitionsprogramm im Bereich der Feuerwehren für den Zeitraum 2022 bis 2025 ungsvorlage B/1823/2021 anliegenden Mittelanmeldungen Fortschreibung des Investitionsprogrammes der Feuerwehren für die Jahre 2022 bis 2025. Die Verwaltung wird beauftragt, diese Haushaltsansätze in die Gesamthaushaltsplanung aufzunehmen.

Anlagen:

2021-07-02 - Inv.programm Feuerwehren 2022-2025

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Johann Plenter
(Sachbearbeiter)

Tobias Habben
(Fachbereichsleiter)